

Bildung

Wenn man ein Obst oder Gemüse zu verkaufen hätte, von dem man gescheitert wird, da wäre man der reichste Bauer im ganzen Knoblauchland. So ein Baum der Erkenntnis. Man beißt in die begehrte Frucht und der Intelligenzquotient steigt: 90 – 110 – 120! Ein paar Bissen und man ist raus aus der bildungsfernen Schicht. Die Augen werden einem aufgetan, wie bei Adam und Eva damals. Man wird klug beim Essen.

Für so eine Frucht, da würden einem die reichsten Eltern die Tür einrennen, um dem Nachwuchs die besten Chancen zu sichern. Denn Bildung und Intelligenz sind heute so wichtig wie früher Stand und Besitz. Da werden die Plätze vergeben. Also her mit dem Apfel oder was auch immer!

Die Paradiesgeschichte erzählt von so einem Baum. Aber noch bevor Adam und Eva essen, sind sie eins in Gott. Darin liegt ihre Würde als Geschöpf. Sie liegt vor aller Unterscheidung und vor allem menschlichen Bemühen.

Verstehen Sie mich nicht falsch – natürlich sind Bildung und Erkenntnis schön! Aber bei aller Begeisterung ist festzuhalten, dass unsere Würde als Menschen eine tiefere Wurzel hat. Vor allen menschlichen Einteilungen, vor aller Bildung und jenseits aller Erkenntnis sind wir eins in Gott.

Ihr Hans-Ulrich Pschierer



Lucas Cranach d. Ältere: Adam und Eva im Paradies (Ausschnitt).

gottesdienste

im april

1. April Ostersonntag

Kollekte: Kirchenpartnerschaft zwischen Bayern und Ungarn

10.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl,
J. Sichelstiel

2. April Ostermontag

Kollekte: Konfirmandenarbeit in der Gemeinde St. Michael Michael

10.00 Uhr Familiengottesdienst,
H.-U. Pschierer und Team

8. April Quasimodogeniti

Kollekte: Kirchenpartnerschaft zwischen Bayern und Ungarn

10.00 Uhr Gottesdienst,
J. Sichelstiel

anschließend Kirchenkaffee

9. April Montag

15.00 Uhr Gottesdienst im Carolinenstift,
H.-U. Pschierer

14. April Samstag

17.00 Uhr Beichtgottesdienst für
Konfirmandinnen und Konfirmanden

15. April Misericordias Domini

Kollekte: Konfirmandenarbeit in der Gemeinde St. Michael

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation,
S. Schardien

22. April Jubilate

Kollekte: Evang. Jugendarbeit in Bayern

10.00 Uhr Gottesdienst
H.-U. Pschierer

29. April Cantate

Kollekte: Kirchenmusik in Bayern

8.30 Uhr Predigtgottesdienst,
S. Schardien

10.00 Uhr Gottesdienst mit Musik des
Jahres 1818, S. Schardien

Fortsetzung auf der nächsten Seite

gottesdienste

im april

30. April Montag

19.00 Uhr Pfad der Utopie: der Weg führt von der Gustavstraße in die Michaelskirche zum Gespräch über die dortige Installation „Luftschloss – Variable Utopie“ von Sascha Banck und Johannes Brinkmann. Beitrag zur *Langen Nacht der Religionen*.

6. Mai Rogate

Kollekte: Diakonisches Werk in Bayern
10.00 Uhr Gottesdienst, S. Schardien
10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus,
H.-U. Pschierer und Team

kasualien

Ein Kirchenvorstands-Ausschuss stellt sich vor

Teil 1 – Kindertagesstätten und Personal

Seit 2010 ist Susanne Colonna im Ausschuss „Kindertagesstätten und Personal“ als Vertreter des Kirchenvorstandes zusammen mit Pfarrer Pschierer aktiv. Dieses kleine Gremium kümmert sich um die Belange rund um die Kitas Storchennest und Sonnenschein, die Kinderkrippe und den Hort.

In Vorbereitung auf die Kirchenvorstandswahl im Oktober stellt Frau Colonna den Ausschuss vor:

TG: Wie oft kommt dieser Ausschuss zusammen?

SC: Je nach aktuellem Bedarf kann es von einmal im Monat bis mehrmals die Woche sein. Die Brisanz der Probleme gibt hier den Takt vor.



Susanne Colonna und Hans-Ulrich Pschierer.

Wie funktioniert die Arbeit im Ausschuss?

Es werden die akuten Anliegen beleuchtet, beraten und Lösungen erarbeitet. Je nach Tragweite werden diese dann dem Kirchenvorstand vorgelegt. Dabei geht es beim Personal um Einstellungen, Vertretungen, Stellenschlüssel und -ausschreibungen, Vorstellungsgespräche.

Und ganz wichtig: Anhörung von innerbetrieblichen Problemen und deren Befriedung.

Die Zukunftsausrichtung unserer Einrichtungen gehört auch dazu, zum Beispiel

zwischen 2010 und 2012 die Planung, Finanzierung, Ausstattung, Personalplanung und vielem mehr für die neue Kinderkrippe.



Wo wurde Ihre Arbeit in den letzten Jahren für die Gemeinde sichtbar?

Da war natürlich der Krippenneubau, für den der Helmreichsaal im Gemeindehaus umgenutzt wurde. Wir mussten viel Überzeugungsarbeit leisten, um Bedenken der anderen Gemeindeguppen aufzulösen und dafür sorgen, dass alle in den verbliebenen Räumlichkeiten unterkamen.

Die Komplettsanierung des Kindergartens Sonnenschein von 2014 bis 2016 war ein weiteres großes Projekt. Am Anfang mussten wir uns aber erst rechtlich mit dem Gebäudeeigentümer einigen.

In der Erlanger Straße wurde ein Ausweichquartier eingerichtet, bevor nach der Sanierung wieder in den „Sonnenschein“ gezogen werden konnte.

Was ist aus Ihrer Sicht besonders gut gelungen in den vergangenen Jahren?

Trotz der katastrophalen Entwicklung am Erziehermarkt konnten wir eine gute Personaldecke aufbauen. Vergessen sollte man dabei nicht die tollen Einrichtungsleitungen mit Frau Gulden, Frau Kohlstruck und Frau Böhm, die ein konstruktives und hervorragendes Miteinander ermöglichen.

Sicher sind einige Themen für die nächste Zeit schon absehbar?

Seit längerem wünsche ich mir, dass die Außenanlagen im Kindergarten Sonnenschein endlich erstellt werden. Die größte Herausforderung wird aber sein, unser Personal trotz angespannter Situation auf dem guten Stand von heute zu halten. Gelingt dies, wirkt sich das positiv auf die Zufriedenheit der Kinder und Eltern aus, die eine tragende Säule der Zukunft für unsere Gemeinde darstellt! (tg)

Ganz vertieft ...

Eine gute Kinderbibel

Es gibt nur eine Kindheitsgeschichte Jesu, die uns überliefert ist. Er ist mit seinen Eltern beim Passafest in Jerusalem. Als die Eltern wieder heim nach Nazareth wollen, ist der kleine Jesus weg. Maria und Josef finden ihn schließlich bei den Schriftgelehrten und Lehrern im Tempel. Er ist ganz vertieft ins Gespräch über Gott und über die Schrift. So geschieht Lernen im Glauben.

Die Bibel gibt mit ihren Geschichten einen Anstoß. Kinder lassen sich anregen, kommen ins Gespräch über die Geschichten, spekulieren selbständig über Gott und die Welt. Eine gute Kinderbibel ist dabei nicht dogmatisch, abstrakt oder manipulativ. Sie öffnet vielmehr die Schatzkiste von Geschichten und Erfahrungen. Sie ist lebensnah, schön anzusehen, vermeidet aber Kitsch und Weichzeichnung.

Wir meinen, „Die große Bibel für Kinder“ meistert diese „Gratwanderung“ recht gut. Im Kirchenvorstand haben wir uns deshalb entschieden, bei Kindertaufen jeder Familie so eine Bibel mit auf den Weg zu geben.

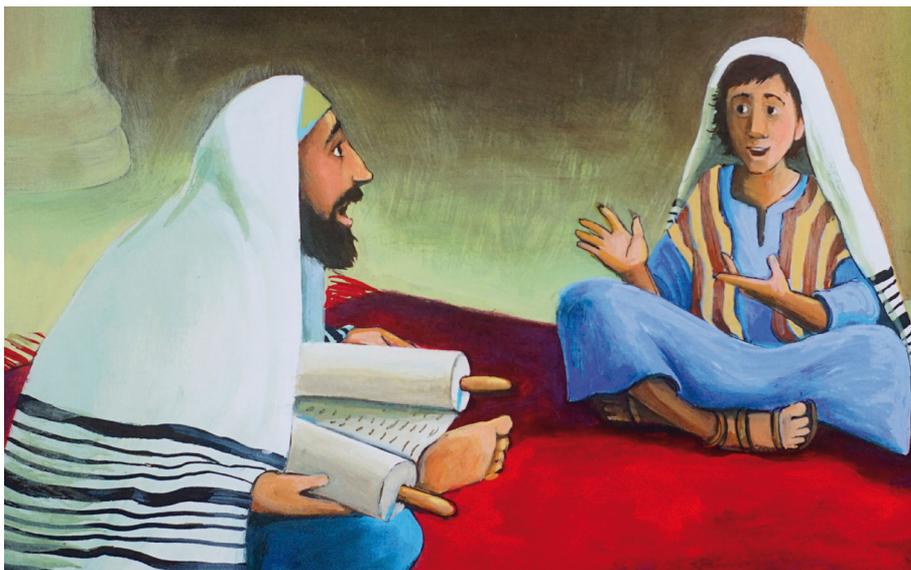


Die große Bibel für Kinder. Marijke ten Cate (Bilder), Tanja Jeschke (Nacherzählung). Deutsche Bibelgesellschaft.

Wir verschenken die Bibel in der Hoffnung, dass sie schöne Stunden mit anregenden Gesprächen schenkt. Manchmal ganz vertieft, so wie bei Jesus damals im Tempel.

Wenn Sie diese Aktion unterstützen wollen, freuen wir uns über eine Spende unter dem Stichwort „Kinderbibel“.

(up)



Jesus mit einem Schriftgelehrten, vertieft ins Gespräch über die Bibel.

gruppen und kreise

Singen für alle

Mo., 16.00 Uhr, Chorsaal im Gemeindehaus | Anmeldung nicht erforderlich!
Thorsten Strahlberger

Miniclub

Do., 9.30–11.00 Uhr, Gemeindehaus |
Nicole Schubert, Tel. 810 50 12

Christliche Pfadfinderschaft Deutschlands, Stamm Franken Fürth

Ellen Schmitt, Tel. 0151 614 741 16

Jugendlounge

Di., 17.4., 18.30 Uhr, Jugendhaus |
Johanna Kluge, Hans-Ulrich Pschierer,
Tel. 77 17 44

Club 60

Mi., 4.4., 18.4. und 2.5., 14.30 Uhr,
Gemeindehaus | Stefanie Schardien,
Tel. 77 30 66

Werkstatt St. Michael

Termin auf Anfrage |
Steffi Dubrau, Tel. 37 859 352,
Antje Haken, Tel. 749 668

Kirchenführergruppe

Mo., 9.4., 20.00 Uhr, Gemeindehaus |
Katrin Thürnagel, Tel. 780 69 83,
Jörg Sichelstiel, Tel. 77 04 05

Chöre

Stadtkantorei: Di., 19.30 Uhr
Fränkische Kantorei: Sa., 14-tägig
Ensemblegruppen der Fränkischen
Kantorei: nach Vereinbarung
Liturgischer Chor: nach Vereinbarung |
Chorsaal St. Michael |
Ingeborg Schilffarth, Tel. 746 78 24

Kirchenvorstand

keine Sitzung im April |
Andreas Schendel, Tel. 756 76 42

wir sind für Sie da

Pfarramt St. Michael

Pfarrhof 3, 90762 Fürth

Geöffnet Mo. – Fr. von 9.00–12.00 Uhr
mittwochs geschlossen

Spendenkonto: 380 160 135,
BLZ: 762 500 00, Sparkasse Fürth
BIC: BYLADEM1SFU

IBAN: DE42762500000380160135

Sekretärin: Ursula Uebel

Tel. 77 04 05, Fax 741 91 73

<http://www.stmichael-fuerth.de>

pfarramt.stmichael.fue@elkb.de

Hausmeisterin: Karin Hofmann

Tel. 0151 65 68 67 64

Gemeindegewerke: Diakoniestation,
Kirchenplatz 2, Tel. 77 20 69

Pfarrer

Dekan Jörg Sichelstiel, Tel. 77 04 05

Dr. Stefanie Schardien, Pfarrhof 4,

Tel. 77 30 66

Hans-Ulrich Pschierer, Pfarrhof 5,

Tel. 77 17 44

Kirchenvorstand:

Andreas Schendel, Tel. 756 76 42

Susanne Colonna, Tel. 971 58 48

(Vertrauensleute)

Kantorinnen:

KMD Ingeborg Schilffarth,

Tel. 746 78 24

KMD Sirka Schwartz-Uppendieck,

Tel. 70 92 01

Kindertagesstätten

Storchennest – Kindergarten und

Kinderkrippe, Kirchenplatz 2a

Tel. 77 59 22

Leiterin: Brigitte Gulden

www.kigastorchennest-stmichael.de

Sonnenschein, Frühlingstr. 17

Tel. 790 64 80

Leiterin: Eleonore Kohlstruck

www.kita-bayern.de/fue/sonnenschein

Hort, Kirchenplatz 6, Tel. 77 96 22

Leiterin: Susanne Böhm

www.kita-bayern.de/fue/hort-kirchenplatz

Telefonseelsorge Nürnberg, Tag

und Nacht, Tel. 0800 111 0 111 und

0800 111 0 222, Anruf kostenlos

Kindersorgetelefon: Mo-Fr,

15.00–19.00 Uhr, Tel. 0 800 111 0 333,

Anruf kostenlos

Termine und Veranstaltungen im April

Besondere Gottesdienste

Der Gottesdienst im Carolinenstift findet am Montag, dem 09.04. um 15.00 Uhr in der Frühlingstr. 6 statt.

Club 60

Am 04.04. berichtet Magdalena Weigand über ihre „Erfahrungen aus der Deutschen Gemeinde in Finnland“.

Am 18.04. geht es mit Barbara Ohm um das Thema „Warum feiern wir ein Jubiläum? Die Ereignisse des Jahres 1818 und ihre Auswirkungen“.

Und ein Ausblick in den Mai: am 02.05. ist „Die Arbeit der Kinderarche Fürth“ das Thema beim Club 60.

Wie immer um 14.30 Uhr im Gemeindehaus.

Anmeldung für den Konfirmandenunterricht

Für die neuen Konfirmanden findet am Dienstag, dem 17.04., um 18.00 Uhr im Gemeindehaus die Anmeldung zum Konfirmandenunterricht des kommenden Jahres statt. Der Jahrgang umfasst diejenigen Jugendlichen der Gemeinde, die zwischen dem 01.09.2004 und dem 31.08.2005 geboren sind. Die Konfirmationsfeier findet am 5. Mai 2019 statt.

Vortragsabend

Zum Thema „Ehrlich glauben – ein Versuch in einer nüchternen Wirklichkeit“ spricht am Montag, dem 23.04. Pfarrer i. R. Volker Zuber um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

Lange Nacht der Religionen

Bereits zum fünften Mal findet am 30.4. die Lange Nacht der Religionen statt. Verschiedene Gemeinden des Christentums, Judentums, Islam und der Bahá'í-Gemeinde laden ein, sich mit den Konfessionen vertraut zu machen, um auf diese Weise Verständnis, Toleranz und Respekt füreinander zu fördern.

Am Sonntag, dem 29.04. um 17.00 Uhr beginnt das Programm mit einer Auftaktveranstaltung im Kulturforum zum Verhältnis von Protestanten, Juden und Katholiken in der Geschichte Fürths.

Die eigentliche Nacht der Religionen geht aber am Montag, 30.04. von 19.00 – 23.00 Uhr über die Bühne. Auch die Gemeinde St. Michael ist natürlich dabei: Um 21.00 beispielsweise können „Nachtschwärmer“ mit den Kirchenführern auf den Turm von St. Michael steigen.

Die gemeinsame Abschlussveranstaltung wird um 23.30 Uhr im Rathaus stattfinden. Das genaue Programm finden sie unter www.stmichael-fuerth.de/downloads

Kirchenmusik an Cantate

Am Sonntag Cantate, 29.04., wird es im 10-Uhr-Gottesdienst Musik aus dem Jahre der Fürther Stadtgründung geben: Lieder von Beethoven und Schubert mit Michael Herrschel (Gesang) und Sirka Schwartz-Uppendieck (Klavier). Predigt: Sefanie Schardien.

Jubelkonfirmation

Für die Organisation der Jubelkonfirmation am 13.05.18 bitten wir die Konfirmationsjahrgänge 1993, 1968, 1958, 1953, 1948 und 1943 die aktuellen Anschriften im Pfarramt anzugeben.

In eigener Sache

Die Gemeindeglieder/-innen werden gebeten, den Monatsgruß für Mai 2018 am Donnerstag, dem 26.04., im Pfarramt abzuholen. Vielen Dank!

Impressum

gemeinde aktuell St. Michael wird herausgegeben von der Kirchengemeinde St. Michael Fürth.

Redaktion: Hans-Ulrich Pschierer (up) (V.i.S.d.P.), Jörg Palm (jp), Katrin Götz-Votteler (kgv), Thomas Gannott (tg), Oliver Breiung (ob).

E-Mail: hansulrichpschierer@gmx.de

Bilder: Wikimedia Commons (1), elkb (1), privat (1), Deutsche Bibelgesellschaft (2)

Redaktionsschluss für die Juni-Ausgabe: 26.4.2018